

- Arten:
- Kompasspeilung mit dem *Schiffskompass* (KpP):  
Peilung (KpP) + Deviation (vom KpK) (Dev) + Missweisung (Mw) = rechtweisende Peilung (rwP)
  - Peilung mit dem *Handpeilkompass* (HKpP = mwP):  
Peilung (HKpP) (+ wenn erforderlich Dev) + Mw = rwP
  - Seitenpeilung = Schiffsseitenpeilung mit dem *Handpeilkompass* (SsP):  
Rechtweisender Kurs (rwK) + Seitenpeilung (SsP) = rwP
- Kompasskurs  $KpK + SsP \approx KpP + Dev + Mw \approx rwP$**

Variante 1 – Vierstrichpeilung (Angenährter Schiffsort durch Versegelungspeilung)

Vorgehen: Man errichte ein gleichschenkeliges rechtwinkeliges Dreieck auf dem Kartenkurs, wobei die versegelte Distanz jener Distanz zum Objekt zum Zeitpunkt der zweiten Peilung entspricht!

MW: 001° West

KpK: 091°

FdW: 7kn unter Motor

SsP: 1.SsP bei 315°, 2.SsP nach 18 Minuten bei 270° (045° „später“ entspricht vier Strich (=4\*11,25°))

Offen: KAK, versegelte Distanz, OB, rwP

01) KAK berechnen (top-down):

KpK	091°	
Dev	+010°	
mwK	101°	
Mw	-001°	
rwK	100°	(=KAK)
BfW		
KdW		
BfS		
KüG		

02) rwP berechnen (top-down):

rwK	100°	100°
Ss↗	315°	270°
rw↗	055°	010°

oder

KpK	091°	091°
Ss↗	315°	270°
Kp↗	046°	001°
Dev	+010°	+010°
mw↗	056°	011°
Mw	-001°	-001°
rw↗	055°	010°

03) „Vorläufigen“ KAK in der Nähe zum beobachteten Objekt einzeichnen (01)

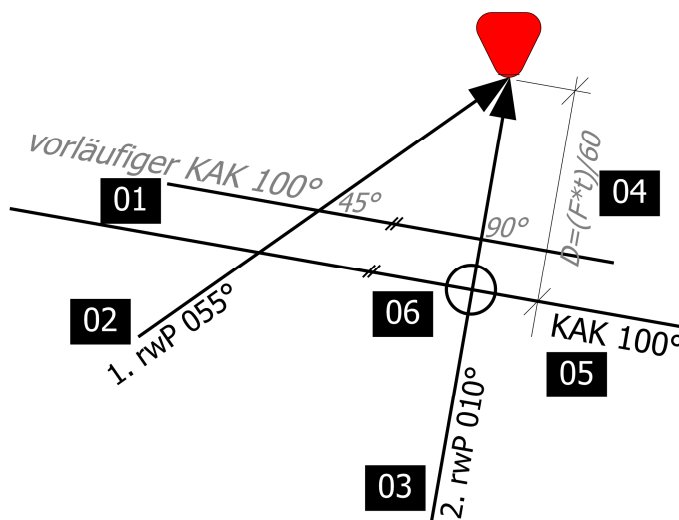
04) Die beiden rwP auftragen (Sollte ein gleichschenkeliges rechtwinkeliges Dreieck ergeben!) (02, 03)

05) Versegelte Distanz berechnen (04) und auf der 2.rwP abschlagen:

$$D = \frac{F \times t}{60} = \frac{7 \times 18}{60} = 2,1 \text{sm}$$

06) Den vorläufigen eingezeichneten KAK auf die abgeschlagene Distanz zwischen Objekt und OB parallel verschieben (05)

07) Der OB (2. Klasse) entspricht dem Schnittpunkt zwischen KAK und der zweiten rechtweisenden Peilung (06)



Variante 2 – Doppelpeilung einer einzelnen Landmarke (Angenäherter Schiffsort durch Versegelungspeilung)

MW: 001° West  
 KpK: 205°  
 BfW: ≤80°: 006°, 81°≤120°: 003°, >120°: 000°; Wind aus NW (entspricht 315°)  
 FdW: 4kn unter Segel  
 SsP: 1.SsP bei 306° um 1127, 2.SsP bei 237° um 1215 einer einzelnen Landmarke  
 Offen: KAK, versegelte Distanz, OB, rwP

Vorgehen:

01) KAK berechnen (top-down):    02) rwP berechnen (top-down):

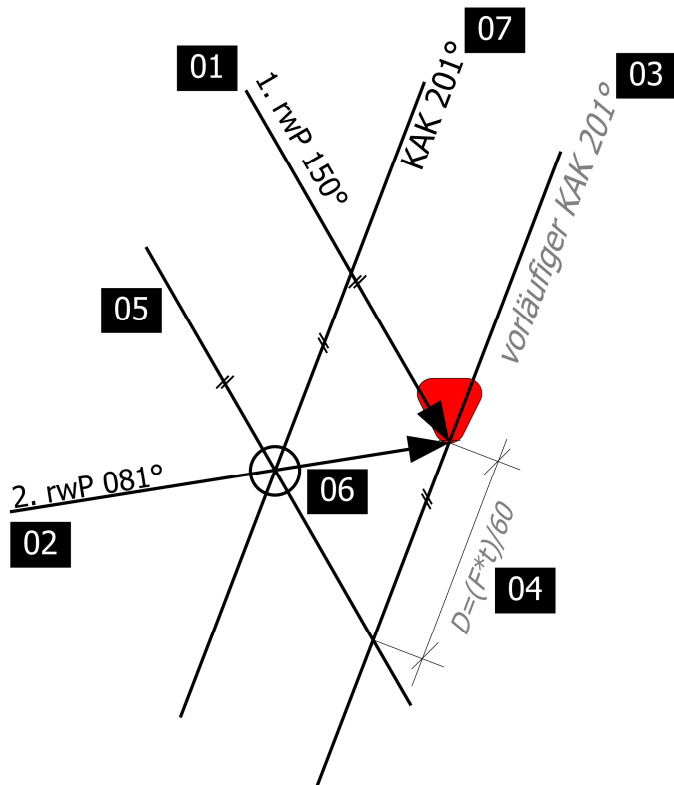
KpK	205°
Dev	000°
mwK	205°
Mw	-001°
rwK	204°
BfW	-003°
KdW	201° (=KAK)
BfS	
KüG	

rwK	204°	204°
Ss↗	306°	237°
rw↗	150°	081°

oder

KpK	205°	205°
Ss↗	306°	237°
Kp↗	151°	082°
Dev	000°	000°
mw↗	151°	082°
Mw	-001°	-001°
rw↗	150°	081°

- 03) Objekt identifizieren
  - 04) Erste rechtweisende Peilung eintragen (01)
  - 05) Zweite rechtweisende Peilung eintragen (02)
  - 06) „Vorläufigen“ KAK durch das beobachtete Objekt einzeichnen (03)
  - 07) Versegelte Distanz berechnen (04) und in Fahrtrichtung abschlagen:
- $$D = \frac{F \times t}{60} = \frac{4 \times 48}{60} = 3,2sm$$
- 08) Parallele zur ersten Standlinie mit Abstand der errechneten versegelten Distanz einzeichnen (05)
  - 09) Der OB (2.Klasse) liegt am Schnittpunkt zwischen der eingezeichneten Parallele und der zweiten rwP (06), durch den auch der KAK führt
  - 10) Den vorläufigen eingezeichneten KAK parallel zum OB (2.Klasse) verschieben (07)



Variante 3 – Abgestumpfte Doppelpeilung (Angenäherter Schiffsort durch Versegelungspeilung)

MW: 001° West

KAK: 340° mit Start-OG 44° 24,4' N / 014° 15,0' E um 2100

BfW: ≤80°: 006°, 81°≤120°: 003°, &gt;120°: 000°; Wind aus NE (entspricht 045°)

FdW: 6,5kn unter Segel

SsP: rwP des ersten Objekts bei 060° um 2200, des zweiten Objekts bei 095° um 2315

Offen: KpK, KdW, versegelte Distanz, OB, OG, BV, Strom

Vorgehen:

01) KpK berechnen (bottom-up): 02) KAK und Ausgangs-OG einzeichnen

KpK	351°
Dev	-004°
mwK	347°
Mw	-001°
rwK	346°
BfW	-006°
KdW	340° (=KAK)
BfS	
KüG	

03) Objekte identifizieren

04) 1. rwP ins erste Objekt (01)

05) 2. rwP ins zweite Objekt (02)

06) KAK parallel durch das erste Obj. verschieben (03)

07) Versegelte Distanz berechnen (04) und in Fahrtrichtung am parallelen KAK abschlagen:

$$D = \frac{F \times t}{60} = \frac{6,5 \times 75}{60} = 8,125 \text{ sm}$$

08) Parallele zur 1. Standlinie mit Abstand der errechneten versegelten Distanz einzeichnen (05)

09) Der OB (2.Klasse) liegt am Schnittpunkt zwischen der eingezeichneten Parallele und der zweiten rwP (06), durch den auch der KüG (!) führt → Hier stehe ich tatsächlich!

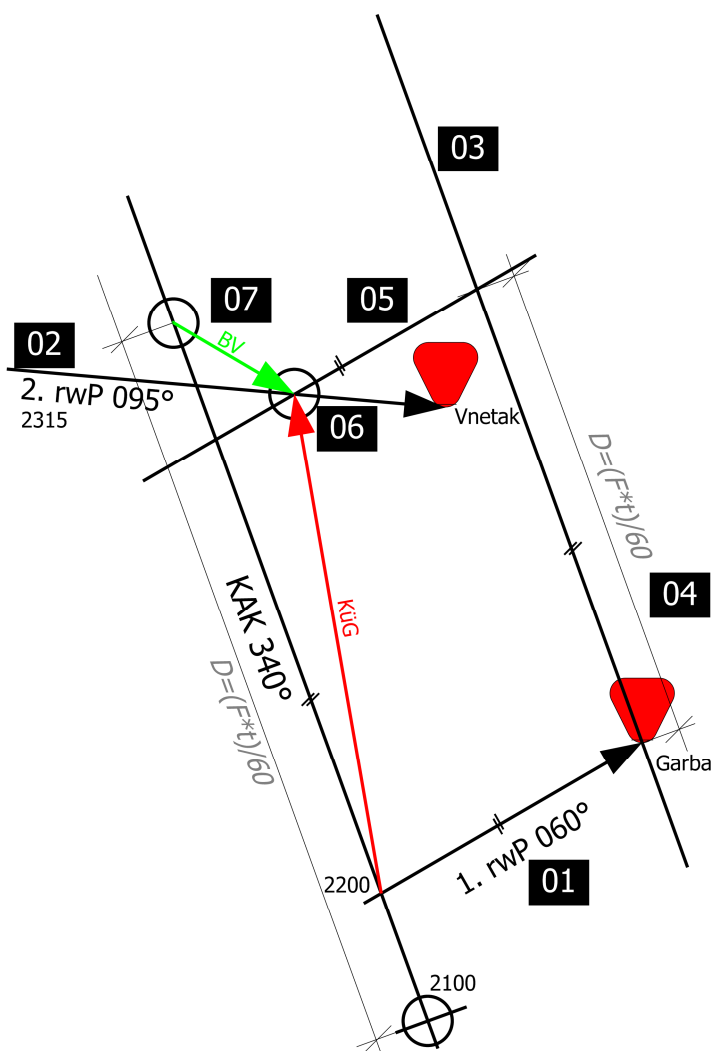
10) OG berechnen (07) und in Fahrtrichtung am ursprünglichen KAK abschlagen (hier sollte ich ohne Strom stehen):

$$D = \frac{F \times t}{60} = \frac{6,5 \times 135}{60} = 14,6 \text{ sm}$$

11) BV bestimmen nach Richtung und Größe (abzirkeln) (170°, 2,8sm)

12) Strom (Stärke) berechnen:

$$\text{Strom} = \frac{D \times 60}{t} = \frac{2,8 \times 60}{135} = 1,24 \text{ kn}$$



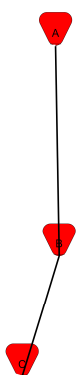
Variante 4 – Doppelwinkelmessung (Sehr genauer Schiffsort)

Zwischen A und B Horizontalwinkel von  $055^\circ$  ( $\alpha$ ), zwischen B und C Horizontalwinkel von  $031^\circ$  ( $\beta$ )  
 Offen: OB

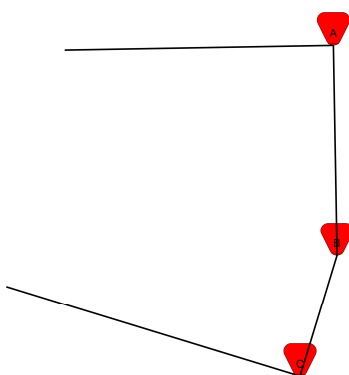
Vorgehen:

- 01) A wird mit B und B mit C mit einer Geraden verbunden.
- 02) Auf diese Geraden wird sowohl in A wie auch in C eine Normale (d.h. eine Linie unter  $90^\circ$  = im rechten Winkel) auf die vorher konstruierte Verbindungslinie gezeichnet.
- 03) Von der Normalen auf A wird der Winkel  $\alpha$  nach innen Richtung B aufgetragen, und eine entsprechende Hilfslinie von dieser Normalen durch B gezeichnet.
- 04) Von der Normalen auf C wird der Winkel  $\beta$  ebenfalls nach innen Richtung B aufgetragen, und wieder eine Hilfslinie von dieser Normalen durch B gezeichnet.
- 05) Die Schnittpunkte dieser zwei zuletzt gezeichneten Hilfslinien mit den durch A bzw. C gehenden Normalen werden mittels einer weiteren Hilfslinie miteinander verbunden.
- 06) Dann wird eine Normale auf diese Hilfslinie errichtet, die durch B geht.
- 07) Der dadurch ermittelte Schnittpunkt ergibt den Schiffsort als OB.

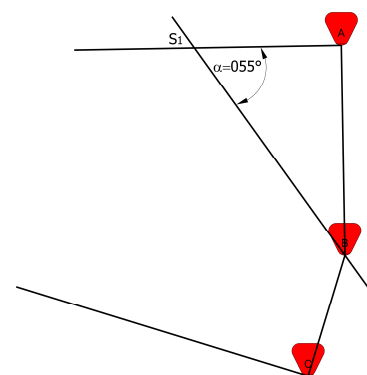
01



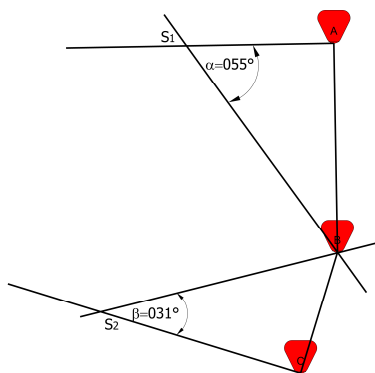
02



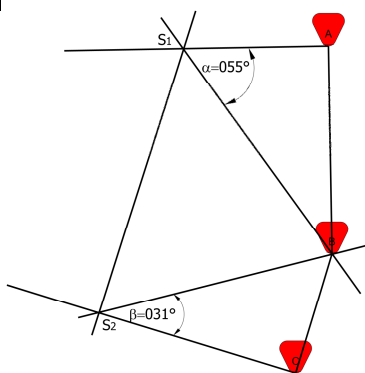
03



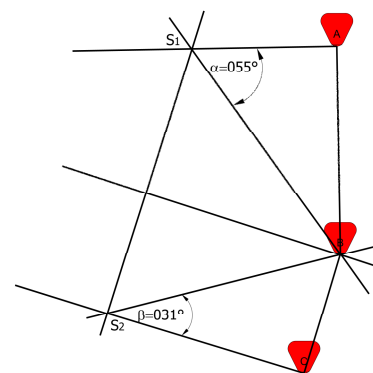
04



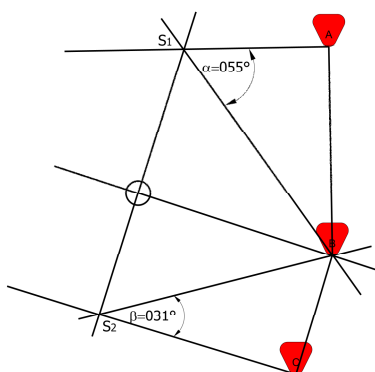
05



06



07



08

